

[11764.] **Zu Inseraten**
empfehle ich die in meinem Verlage täglich in zwei Ausgaben von je einem ganzen Bogen erscheinende

politische Zeitung
Kölnische Volkszeitung.

Diese Zeitung hat in ihrem fünfzehnten Jahrgange die Auflage von

8100 Exemplaren

(davon über 7500 in Preußen)

erreicht, welche im ganzen nordwestlichen Deutschland nur noch von der „Köln. Zeitung“ übertroffen wird.

Der für die ungewöhnlich große Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 2 1/2 Sgr pro Zeile — nicht mehr als bei allen Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben. Reclamen die Zeile von doppelter Breite 7 1/2 Sgr.

Köln.

J. P. Bachem.

Für Antiquariate!

[11765.]

Mit Bezugnahme auf unser Circular vom 15. Januar d. J. bringen wir wiederholt in Erinnerung, daß die günstigen Ausnahmestellungen für Barbezug der im Verzeichniß vom 4. October 1873 aufgeführten

(meist) älteren Artikel unseres Verlags

mit 31. März d. J. erlöschen.

Von einzelnen Werken sind die Vorräthe bereits gänzlich vergriffen, so z. B. von:

- Nr. 44, 53, 56, 75, 89, 151, 201, 202, 207, 208, 210, 217, 224, 229, 230, 247, 254, 257, 258, 270, 300, 348, 350, 371, 376, 384, 386, 399, 412, 423, 425, 449, 459a, 480, 495, 577, 596b, 598, 601, 615, 623, 631, 632, 635, 680, 682, 721, 760, 765, 774 u. a.,

von anderen sind dieselben bis auf ganz geringe Reste zusammengeschnitten.

Wir machen deshalb namentlich die verehrten Antiquariats-handlungen darauf aufmerksam, daß etwaige Bestellungen zur Completirung des Lagers nunmehr schleunigst aufzugeben sind.

Handlungen, welche Lust haben, die am 31. März verbleibenden Reste einzelner Artikel zu übernehmen, wollen uns diese sobald als möglich mit directer Post bezeichnen. Kataloge stehen noch, soweit der Vorrath reicht, gratis zu Diensten.

Stuttgart, März 1874.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Leipziger Schnellpressen-Fabrik von Schmiers, Werner & Stein
[11766.] **in Leipzig**

empfehlst die anerkannt vollkommensten und neuesten Constructionen

Lithogr. Schnellpressen

für alle Arbeiten in Schwarz- und Farbendruck. Seit mehreren Jahren Specialartikel der Fabrik. Maschinen und deren Leistungen auf der Weltausstellung prämiirt. Garantie für stabile und solide Ausführung.

Zur Abwehr!

[11767.]

Mit Bezugnahme auf die Artikel in Nr. 60, 62 u. 64 dieses Blattes, Schulz' Adressbuch 1874 betr., sieht sich die Unterzeichnete,

um Missverständnissen vorzubeugen, veranlasst, hiermit zu erklären, dass die Auf- resp. Nichtaufnahme der pp. Firmen auch in diesen Fällen streng und gewissenhaft, theils nach den eingesandten Circularen, theils auch, da wegen des rasch fortschreitenden Druckes die Circulare nicht noch erwartet werden konnten, nach den uns brieflich gemachten glaubwürdigen Angaben erfolgte, deren Verantwortung aber natürlich nur die betr. Einsender zu vertreten haben, was wir gefälligst zu beachten bitten.

Die Redaction d. Allg. Adressbuches f. d. Dtschn. Buchh.

[11768.]

Aug. Weger's Atelier f. Kupfer- u. Stahlstich
verbunden mit

Kupfer- und Stahlstichdruckerei,
Leipzig, Lindenstrasse 6,

empfehlst sich den Herren Verlegern zu allen in diese Fächer einschlagenden Arbeiten und verspricht bei sorgfältigster künstlerischer Ausführung prompte Bedienung und billige Preise. Auch bei älteren Platten garantire ich in jeder beliebigen Auflage für tadellose Abdrücke, ohne für Retouche etwas zu berechnen.

[11769.] Der in Malchin Sonntags, Mittwochs und Freitags erscheinende, sehr beliebte

General-Anzeiger

für beide Großherzogthümer Mecklenburg, speciell in Malchin und Umgegend einzig und allein verbreitetes Blatt, bietet dem inserirenden Publicum bei Benutzung desselben immensen Erfolg. — Außer in Malchin ist der „General-Anzeiger“ in fast allen Städten der beiden Großherzogthümer durch Expeditionen und durch die Kaiserl. Postanstalten verbreitet. Die 3spaltige Petitzeile oder deren Raum wird mit nur 1 1/2 Ngr. berechnet.

Ergebenst

Malchin, 7. März 1874.

Fr. F. Geppert,
Verleger des General-Anzeigers.

[11770.] Für überseeische Papiermühlen wird Maculatur in möglichst grossen Posten gesucht, pr. Casse. Gef. Offerten sub N. Y. durch die Exped. d. Bl.

[11771.] In der in unserm Verlage erscheinenden Zeitschrift:

Kunst und Gewerbe.

Wochenschrift zur Förderung deutscher Kunst-Industrie,

herausg. vom bayer. Gewerbemuseum. finden Inserate der Kunst- und Gewerbe-Literatur weite und nachhaltige Verbreitung. Wir berechnen die gespaltene Petitzeile mit nur 3 Ngr. und sehen gefälligen Aufträgen entgegen.

Nürnberg.

Fr. Korn'sche Buchhandlung.

Wichtig für die Reise-Saison.

[11772.]

Mit der am 1. April a. c. erscheinenden Nr. 26 des

Wahlzettel
für den
Eisenbahn-Buchhandel
in
Deutschland, Oesterreich und
der Schweiz

sind 3 Jahre seit seiner Gründung verstrichen. Mit Genugthuung und innerer Befriedigung über die Erreichung großer Erfolge darf ich wohl auf diese Jahrgänge zurückblicken. Denn nicht nur, daß ich das bei der Gründung dieses Organes gesteckte Ziel, einen Centralpunkt für alle Bestrebungen des Massenabfahres der gesammten Reiseliteratur zu schaffen, glücklich erreicht habe; ich habe auch durch neue Ideen, durch Publicirung schwer errungener Erfahrungen den deutschen Eisenbahnbuchhandel auf eine höhere Stufe wie bisher gehoben, dem Massenabfahre im Verlage bisher gänzlich unbekannt Wege erschlossen, für welche mir der lebhafteste Dank in Hunderten von Zuschriften zugegangen und mich beim Beginn des neuen Jahrganges zu fernem Streben aufmuntert. Ein Zeugniß für oben Gesagtes beweist wohl der große Kreis der angesehensten Verlagshandlungen, welche ihre Inserate meinem „Wahlzettel“ zugewendet und dieselben wohl nur infolge ersichtlicher Erfolge wiederholt haben.

Der „Wahlzettel“, am 1. und 15. jeden Monats erscheinend, wird an alle Eisenbahnbuchhändler in Deutschland, Oesterreich und der Schweiz gratis und franco direct unter Kreuzband versandt. Inserate pro 3gespaltene Petitzeile oder deren Raum 3 Sgr.; Beilagen (250 Exempl.) 5 Thlr.

Ich empfehle diesen „Wahlzettel“ zu Insertionen über:

Reisehandbücher, Reiselectüre, Karten, Pläne, Albums, Photographien und Ansichten etc.

Inserate für die am 1. April erscheinende No. 26 erbitte bis spätestens zum 26. d. M. Berlin, Mitte März 1874.

Franz Jahde.

— Für Verleger. —

[11773.]

Am 1. April a. c. beginnt der Druck des

Academ. Wegweisers

für Studierende der Universität Leipzig,
Sommer-Sem. 1874,

und berechne ich für Bücher-Anzeigen 5 Ngr. pro Zeile, um gef. baldigen Inseratauftrag bittend; die Verbreitung (Auff. 1 1/2 Mille) geschieht meinerseits gratis und direct pr. Post.

C. H. Reclam sen. in Leipzig.

Für Verleger von Gossine's Unterrichts- und Erbauungsbuch!

[11774.]

Eine gute Bearbeitung dieses Buches wird sammt Verlagsrecht unter günstigen Bedingungen zu erwerben gesucht.

Gef. Offerten sub A. W. durch Herrn Ernst Fleischer in Leipzig erbeten.